





**BEBAUUNGSPLAN NR. 17** DER GEMEINDE HAMBERGEN  
 FÜR TEILE DER FLURSTÜCKE 34/1 UND 41/1 GEMARKUNG HAMBERGEN FLUR 2

M 1:1000

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST BESTANDTEIL DER SATZUNG VOM 19. Mai 1971  
 13. DEZ 1971

**LEGENDE**

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES
-  A) ART DER BAULICHEN NUTZUNG  
 REINES WOHNGEBIET *Mischgebiet*
-  I) HÖCHSTE ANZAHL DER VOLLGESCHOSSE  
 GRUND-U. GESCHOSSFLÄCHENZAHL = 0,4  
 (NACH § 17 DER BAUNUTZUNGSVERORDNUNG  
 VOM 26. JUNI 1962)
-  C) BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN  
 o OFFENE BAUWEISE  
 - - - - BAULINIE  
 - - - - BAUGRENZE
-  D) VERKEHRSFLÄCHEN  
 ——— STRASSENBEGRÄNZUNGSLINIE  
 ▲ SICHTFLÄCHE JEDLICHE NUTZUNG ÜBER  
 0.80 M ÜBER FAHRBAHNOBERKANTE  
 NICHT ERLAUBT

MINDESTGRÖSSE DER GRUNDSTÜCKE = 700 M<sup>2</sup>

DIE PLANUNTERLAGE ENTSPRICHT DEM INHALT DES LIEGENSCHAFTSKATASTERS  
 UND WEIST DIE BAULICHEN ANLAGEN SOWIE STRASSEN, WEGE UND PLÄTZE  
 VOLLSTÄNDIG NACH (STAND VOM 11.3.70). SIE IST HINSICHTLICH DER DARSTEL-  
 LUNG DER GRENZEN - SOWEIT ERFORDERLICH - UND DER BAULICHEN ANLAGEN GEO-  
 METRISCH EINWANDFREI. DIE ÜBERTRAGBARKEIT DER NEU ZU BILDENDEN GRUND-  
 STÜCKSGRENZEN IN DIE ÖRTLICHKEIT IST EINWANDFREI MÖGLICH.

OSTERHOLZ-SCHARMBECK, DEN. 12. März 1970  
 V 822/70

IM ENTWURF GEFERTIGT FÜR DIE GEMEINDE  
 HAMBERGEN.

HAMBERGEN, DEN 6.3.1970

Öffentliche Auslegung beschlossen in der  
 Ratssitzung am: 13. APR. 1970  
 Hambergen, den 15. April 1970  
 Der Gemeindevorstand

ÖFFENTLICH AUSGELEGEN GEM. § 2(6) BBAUG. VOM  
 23.6.1960 VOM 13. APR. 1970 BIS 13. MAI 1970. BEKANN-  
 TMACHUNG ÜBER ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG  
 ERFOLGT AM 15. APR. 1970 OSTERHOLZER KREISBLATT.

HAMBERGEN, DEN 13. DEZ. 1971  
 BÜRGERMEISTER GEMEINDEDIREKTOR

ALS SATZUNG BESCHLOSSEN GEMÄSS § 10 BBAUG.  
 VOM 23.6.1960 AM 19. MAI 1971

HAMBERGEN, DEN 1. JULI 1971

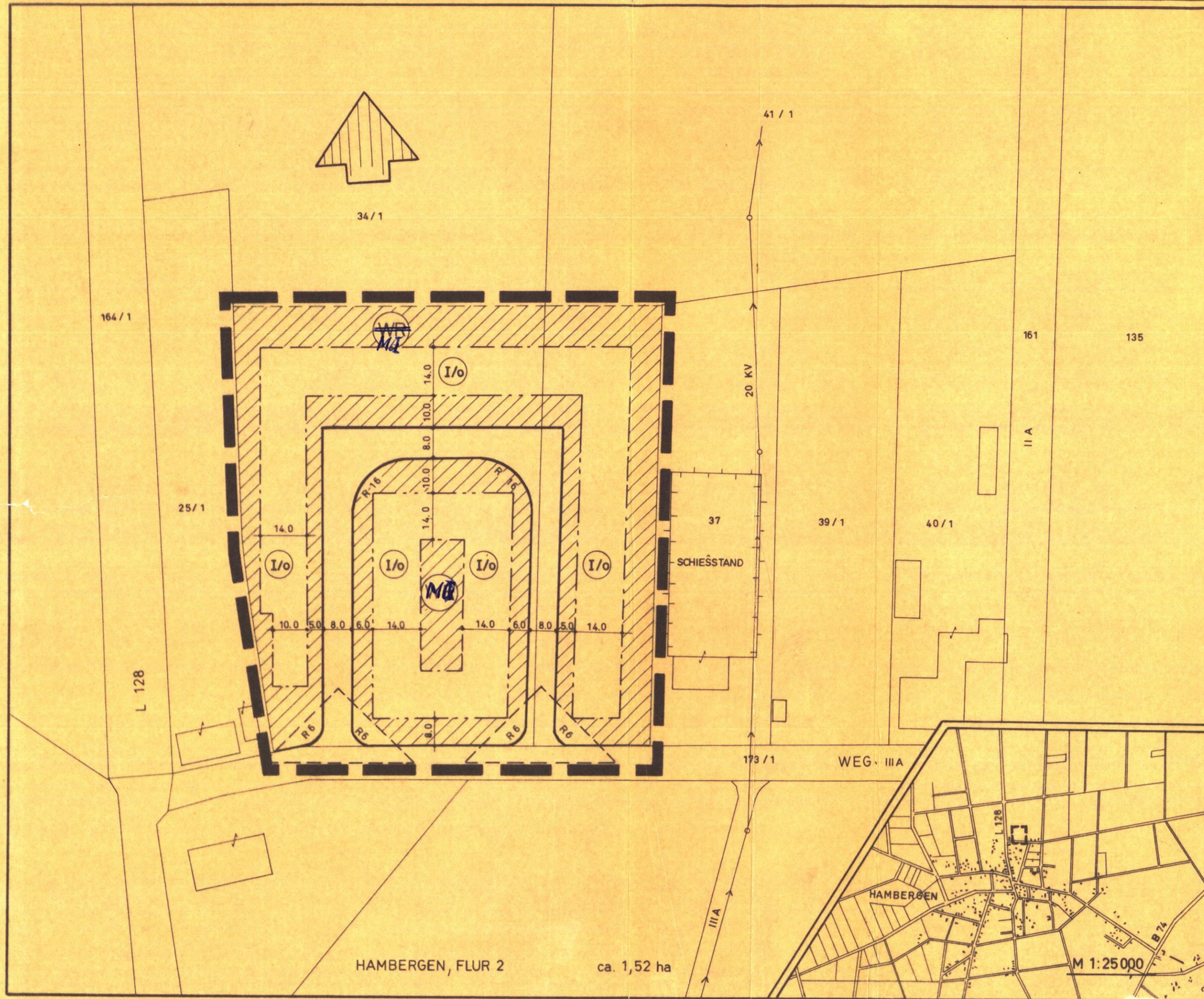
BÜRGERMEISTER GEMEINDEDIREKTOR  
 Durch Ratsbeschluss vom 13. April 1970  
 Satzung beschlossen gem. § 10 BBAUG  
 vom 23. 6. 1960

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST BESTANDTEIL DER  
 MIT GENEHMIGUNGSVERMERK VERSEHENER SATZUNG  
 VOM 20. DEZ. 1971  
 GENEHMIGUNGSVERMERK VON 20. DEZ. 1971  
 DER REGIERUNGSPRÄSIDENT

Stade, den 1. 3. 1972  
 Der Regierungspräsident  
 Az.: 214-91.5.11/17  
 im Auftrage

RECHTSVERBINDLICH GEMÄSS § 12 BBAUG. VOM 23.6.1960  
 DURCH ORTSÜBLICHE BEKANNTGABE AM

BÜRGERMEISTER



Der Bebauungsplan Nr. 17 "Hornacker" der  
 laut Ratsbeschluss vom 14. 9. 1970 von  
 "Reinem Wohngebiet" in "Mischgebiet"  
 umgewandelt wurde, hat wegen der Änderung  
 öffentlich ausgelegen gem. § 2 (6) BBAUG  
 vom 23. 6. 1960 vom

11. November bis 13. Dezember 1971.

Bekanntmachung über Ort und Zeit der  
 Auslegung erfolgte am: 27. Oktober 1971  
 im Osterholzer Kreisblatt und durch  
 Aushang an der Gemeindefel.

Hambergen, den 20. Dezember 1971

Bürgermeister

Gemeindevorstand



*Hingel*